



Bilder von rückwärts projiziert wurden, was in Anbetracht des großen Raumes einen Strom von außerordentlicher Stärke erforderte. Nun war aber die Lampe für die Aufnahme eines derartig starken Stromes nicht eingerichtet, so daß die Linien unter der Einwirkung sprangen. Die Blamage hätte vermieden werden können, wenn eine genügende Anzahl von Proben vorgenommen worden wäre. — Die Schuld dürfte wirklich an dem Festzugskomitee liegen. Denn wenn die Films des Pathé Frères in Pola tadellos funktionieren, müßte das auch in Wien der Fall sein.

**Restaurant Werker in Polcarpo**, welches unter der jetzigen tüchtigen Leitung rasch eine große Popularität erreichte, wird immer mehr und mehr zum Versammlungsorte der besten hiesigen Gesellschaft. Der prächtige, staubfreie und schattige Garten ladet aber auch förmlich von selbst zum Besuche ein und man kann sicher sein, zu jeder Zeit ausgezeichnetes, kühles Bier (Pilsener), an Sonn- und Feiertagen Spaten, sowie gut zubereitete Speisen (namentlich steirische Backendeln) zu bekommen. Ebenso echte Naturweine. — An beiden Feiertagen, Sonntag und Montag finden auf vielfach geäußerten Wunsch die so beliebten Gartenkonzerte, ausgeführt von der k. u. k. Marinemusikkapelle, statt. Anfang stets um 5 Uhr.

**Kaiser-Fuldigungs-Festzug, Wien, 12. Juni 1908.** Unter diesem Titel ist soeben ein Album des weltgeschichtlichen Ereignisses erschienen, welches sich vor wenigen Tagen in Wien abspielte und dessen Nachklang noch lebhaft die Herzen von Millionen erfüllt. Das Album hat nicht den Zweck ein prunkvolles Prachtwerk zu sein, sondern es soll vielmehr die patriotische Absicht erfüllen, jedem Festzugsteilnehmer, allen, die den Festzug gesehen und allen, die nicht gesehen, eine dauernde Erinnerung im Bilde auf wohlfeile Weise zu bieten. Die i. u. i. Hof- und Universitäts-Buchhandlung H. Vechnner (Willy Müller), welche sich um die gesamte illustrative Wiedergabe des Festzuges besonders verdient gemacht, ist es, die sich zur Herausgabe derselben entschlossen. Das selbe, im Formate 15:20 cm, einfach aber tadellos ausgeführt, bringt durchwegs auf Kunstpapier 60 der vorzüglichsten und wichtigsten Aufnahmen jenes denkwürdigen Ereignisses, darunter auch solche Aufnahmen, welche dem Kaiser schon während des Festzuges noch auf dem Festplatze selbst vorgelegt worden waren. Der in Anbetracht des patriotischen Zweckes so niedrig berechnete Preis beträgt pro Album K 1.50. Es steht somit zu erwarten, daß das Album massenhaft Verbreitung finden wird.

**Deutscher Kindergarten.** Wir bringen hiermit die Errichtung eines deutschen Kindergartens wieder in Erinnerung, und bitten alle Freunde um tatkräftige Unterstützung, damit diese von unseren Frauen ins Leben gerufene Idee auch der Bewirklichung zugeführt werden kann. Es gilt, eine Pflegestätte für unsere Kleinen zu gründen, den späteren Trägern unseres guten deutschen Namens. Den Kindern, die wir dem Deutschtum erhalten, gehört die Zukunft. Drum auf! Sammelt für den deutschen Kindergarten! Im Mai gingen an gütigen Spenden über 50 K ein. Weitere Spenden, die allmonatlich veröffentlicht werden, übernimmt Frau Trojan, Handschuhmacherin, Via Sergia.

**Politeama Ciccotti.** Samstag, Sonntag, Montag finden im Theater große Festvorstellungen der Pathé Frères statt. Reichhaltiges Programm mit Varieté. Sonntag und Montag finden je zwei Vorstellungen statt. Beginn derselben um 4 Uhr nachmit-

tagen und 9 Uhr abends. Bei jeder Vorstellung historischer Jubiläums-Fuldigungs-Festzug vom 12. Juni 1908. Näheres im Inseratenteil.

**Einbruchsdiebstahl.** Heute nachmittags wurde hier der 25 Jahre alte beschäftigungslose Maurer Cosimo Miloni aus Terrento (Stalien) verhaftet, weil ihm die Verübung eines Einbruchsdiebstahls nachgewiesen wurde. Er stahnte einer in der Via Tradonico befindlichen Wohnung mit einem bisher nicht ausgeforschten Komplizen einen Besuch ab und entwendete dort verschiedene Effekten. Als die Eignerin der Wohnung, Frau Franziska Vinclik, nachhause kam und die dort herrschende Unordnung bemerkte, schlug sie Lärm Ein herbeigeeilter Nachbar, der Miloni zur Zeit des Einbruchsdiebstahls in der Nähe des Hauses gesehen hatte, führte durch seine Aussage die Verhaftung des Diebes herbei. Miloni wurde nach seiner Einvernahme ins Gefängnis abgeführt. Bei dem von ihm verübten Einbruchsdiebstahl kam ihm seine Ortskenntnis sehr zu statten. Er hatte nämlich seinerzeit bei Frau V. gewohnt. — Nach dem Komplizen Milonis wird gefahndet.

**Selbstmord.** Aus Triest wird uns vom 26. d. gemeldet: Heute wurde die 24 Jahre alte bei einer Familie in der Via St. Giovanni Nr. 6 bedienstete Magd Louise Bertot in ihrem Bette tot aufgefunden. Sie hatte in selbstmörderischer Absicht eine Lösung von Pflanzsäure und Egel getrunken. In einem zurückgelassenen Briefe wird Liebeskummer als Motiv der Tat angeführt. Der Leichnam wurde in die Totenkammer in S. Just überführt.

**Verhaftung eines jugendlichen Walzbruders.** Aus Triest wird uns vom 26. d. gemeldet: Mit dem heutigen Görzer Frühzuge traf hier ein Knabe ein, der von der Polizei wegen seines auffallend scheuen Wesens angehalten und verhaftet wurde. Bei der Einvernahme stellte sich heraus, daß der Festgenommene mit einem gewissen Johann Kaska aus München identisch sei, der seinen Angehörigen durchgebrannt ist. Von Görz, wo sich der unternehmungslustige, 15 Jahre alte Bursche ohne Geld umhertrieb, trat er die Reise nach Triest als blinder Passagier in einem — Kofette an. Kaska wurde bis zur Feststellung seiner Identität in die Via Tigor gebracht.

**Fast zwei Jahre unschuldig im Zuchthaus.** Am 1. Oktober 1:06 wurde der verheiratete Fabrikarbeiter Ernst Klann aus Barmen vom Schwurgericht in Elberfeld wegen Verbrechens nach § 177 des Strafgesetzbuches, das er an einem damals 16 Jahre alten, verwachsenen Mädchen begangen haben sollte, zu fünf Jahren und einem Monat Zuchthaus verurteilt. Die Verurteilung erfolgte auf Grund der eidlichen Aussage des Mädchens, und Klann, der bis zum letzten Augenblick das Verbrechen bestritten hatte, wurde nach Siezbürg ins Zuchthaus gebracht. Seine Frau und Kinder gerieten nun in Not, und ein Stück nach dem anderen ihrer Habe mußte verkauft werden. Am Sonnabend wurde Klann auf telegraphische Anweisung der Staatsanwaltschaft auf freien Fuß gesetzt, denn es hatte sich inzwischen herausgestellt, daß das Mädchen einen Meineid geschworen hat und Klann an dem Verbrechen völlig unschuldig ist. Am 22. d. fand sich Klann bei der Staatsanwaltschaft in Elberfeld ein, um schleunigste Unterstützung und Entschädigung zu bitten, da er völlig mittellos ist und nicht sofort Arbeit finden kann. Gegen das Mädchen ist das Verfahren wegen Meineides eingeleitet worden.

**Weitere Gefe.** In einem „Führer durch Gera-Untermhaus und Umgebung“ lesen wir auf Seite 18: „In den letzten Jahren hat sich die Zahl der Ärzte vermehrt, so daß jetzt deren drei am Orte anständig sind. Die Gemeinde hat den Gottesacker fürsorglich vergrößert, aber, wie die obigen Zahlen — (gemeint ist eine kurz zuvor aufgestellte Sterblichkeitsberechnung, d. R.) — lehnen, ohne Grund. — Die Steuerbehörde stellt das Steuerbefehntnis eines jungen Ehemannes zurück mit dem Vermerk: „Wir vermissen das Vermögen Ihrer Frau.“ — Ehemann (darunter schreibend): „Ich auch!“

**Die Lage in Persien.** Rom, 26. Juni (R.-B.) Die Agenzia Stefani meldet aus Teheran: Die Verhaftungen von Deputierten und Bürgern, die standrechtlich Hinrichtungen und Plünderungen in der Stadt dauern fort. Die Bevölkerung von Teheran lebt in Angst in Schrecken. Der Finanzminister und mehrere Deputierte suchten auf der italienischen Gesandtschaft Zuflucht.

**London, 26. Juni (R.-B.)** Nach Meldungen eines hiesigen Blattes aus Teheran sind die Reaktionen Herren der Situation. Verhaftungen und Plünderungen werden fortgesetzt. Der Schrecken nimmt überhand. Alle Zeitungsunternehmen, Geschäfte und politischen Klubs wurden geplündert und sind jetzt geschlossen. Es heißt, daß eine Frau, nachdem bei ihr geplündert worden war, Selbstmord verübt habe.

**Teheran, 26. Juni (R.-B.)** Alle Anzeichen deuten auf einen ersten Umschwung der öffentlichen Stimmung zu Gunsten des Schah hin.

**Italienische Kammer.** Rom, 26. Juni (R.-B.) Die Kammer begann in ihrer gestrigen Sitzung die Beratung des Gesetzentwurfes über die militärischen Ausgaben. Dep. Comandini beantragt namens der äußersten Linken, die Beratung zu vertagen. Casana bekämpft den Vertagungsantrag. Sacchi erklärt namens der Radikalen, diese werden bei dieser Gelegenheit nicht mit der äußersten Linken gehen, sondern gegen den Vertagungsantrag stimmen, da sie die Notwendigkeit der militärischen Ausgaben anerkennen. Der Vertagungsantrag wurde schließlich in namentlicher Abstimmung mit 137 gegen 21 Stimmen verworfen.

**Die serbische Kabinettskrise.** Belgrad, 26. Juni (R.-B.) Die Regierungsparteien haben beschlossen, an der Kombination Delimirovič festzuhalten. Die Lösung der Krise wird für Montag erwartet.

**Die Varache-Katastrophe.** Coruna, 26. Juni (R.-B.) Wischer sollen die Leichen von 23 bei der Varache-Katastrophe verunglückten Personen, darunter des Schiffskapitäns, des zweiten Schiffsarztes, des Schiffszimmermeisters und mehrerer Kinder geborgen sein. Das Unglück dürfte durch den herrschenden Nebel herbeigeführt worden sein. Der gegenwärtige Seegang verhindert die weiteren Nachforschungen. Die Geretteten erzählen, daß sich bei der Katastrophe herzzerreißende Szenen abgespielt haben. Den letzten Nachrichten zufolge hätten sich an Bord des untergegangenen Schiffes 59 Personen und 52 Mann Besatzung befunden. Die Zahl der Vermissten betrage 38.

**Madrid, 26. Juni (R.-B.)** (Senat.) Auf eine Anfrage erwiderte der Minister für öffentliche Arbeiten, die Regierung habe seit gestern keinerlei Nachrichten über den Schiffsbruch der „Varache“ erhalten. Sie hoffe jedoch, die Zahl der Opfer werden weit geringer sein als man ursprünglich angenommen hat.

**Explosionskatastrophe.** Chicago, 26. Juni (R.-B.) In den Lagerräumen einer Chemiefabrikhandlung, die sich im Patente eines Hauses befindet, dessen Obergeschloß als Logierhaus benutzt wird, ereignete sich gestern eine Ex-

plodenzkatastrophe. Die Explosion zerstörte einen Teil des Gebäudes und tötete mehrere Personen. Die Ursache der Explosion ist noch nicht bekannt.

**Der Kaiser in Fischl.** Wien, 26. Juni (R.-B.) Der Kaiser ist heute früh zum Sommeraufenthalte nach Fischl abgereist.

**Linz, 26. Juni (R.-B.)** Kurz vor 11 Uhr vormittags traf der Hofseparatzug mit dem Kaiser in dem festlich geschmückten Bahnhof unter stürmischen Hochrufen des Publikums ein. Nachdem Statthalter Freiherr von Handel und Militärstationskommandant FML. Glücksmann Meldung erstattet hatten, begab sich der Kaiser zu dem auf dem Perron errichteten Empfangsraum und nahm die Aufwartung der dortselbst erschienenen hohen Funktionäre entgegen. Landeshauptmann Häuser und erster Vizebürgermeister Bohrer richteten an den Kaiser kurze Fuldigungsansprachen, auf welche der Kaiser dankend erwiderte. Nachdem der Kaiser auch das Spalier der außerhalb des Empfangsraumes aufgestellten Beamenschaft, des Offizierskorps und der übrigen Erschienenen abgedrungen hatte, bestieg er, gefolgt vom Statthalter und dem Bezirkshauptmann den Hofseparatzug, der sich unter den Klängen der Volkshymne und brausenden Hochrufen des Publikums in der Richtung nach Wels in Bewegung setzte.

**Wien, 26. Juni (R.-B.)** Zum Rektor der Hochschule für Bodenkultur wurde Professor Dr. Julius Marchet, ein Bruder des Unterrichtsministers, gewählt.

**Wien, 26. Juni (R.-B.)** An der hiesigen Universität wurde der Naturhistoriker Professor Gner zum Rektor gewählt.

**Die Lage in Persien.** Rom, 26. Juni (R.-B.) Die Agenzia Stefani meldet aus Teheran: Die Verhaftungen von Deputierten und Bürgern, die standrechtlich Hinrichtungen und Plünderungen in der Stadt dauern fort. Die Bevölkerung von Teheran lebt in Angst in Schrecken. Der Finanzminister und mehrere Deputierte suchten auf der italienischen Gesandtschaft Zuflucht.

**London, 26. Juni (R.-B.)** Nach Meldungen eines hiesigen Blattes aus Teheran sind die Reaktionen Herren der Situation. Verhaftungen und Plünderungen werden fortgesetzt. Der Schrecken nimmt überhand. Alle Zeitungsunternehmen, Geschäfte und politischen Klubs wurden geplündert und sind jetzt geschlossen. Es heißt, daß eine Frau, nachdem bei ihr geplündert worden war, Selbstmord verübt habe.

**Teheran, 26. Juni (R.-B.)** Alle Anzeichen deuten auf einen ersten Umschwung der öffentlichen Stimmung zu Gunsten des Schah hin.

**Italienische Kammer.** Rom, 26. Juni (R.-B.) Die Kammer begann in ihrer gestrigen Sitzung die Beratung des Gesetzentwurfes über die militärischen Ausgaben. Dep. Comandini beantragt namens der äußersten Linken, die Beratung zu vertagen. Casana bekämpft den Vertagungsantrag. Sacchi erklärt namens der Radikalen, diese werden bei dieser Gelegenheit nicht mit der äußersten Linken gehen, sondern gegen den Vertagungsantrag stimmen, da sie die Notwendigkeit der militärischen Ausgaben anerkennen. Der Vertagungsantrag wurde schließlich in namentlicher Abstimmung mit 137 gegen 21 Stimmen verworfen.

**Die serbische Kabinettskrise.** Belgrad, 26. Juni (R.-B.) Die Regierungsparteien haben beschlossen, an der Kombination Delimirovič festzuhalten. Die Lösung der Krise wird für Montag erwartet.

**Die Varache-Katastrophe.** Coruna, 26. Juni (R.-B.) Wischer sollen die Leichen von 23 bei der Varache-Katastrophe verunglückten Personen, darunter des Schiffskapitäns, des zweiten Schiffsarztes, des Schiffszimmermeisters und mehrerer Kinder geborgen sein. Das Unglück dürfte durch den herrschenden Nebel herbeigeführt worden sein. Der gegenwärtige Seegang verhindert die weiteren Nachforschungen. Die Geretteten erzählen, daß sich bei der Katastrophe herzzerreißende Szenen abgespielt haben. Den letzten Nachrichten zufolge hätten sich an Bord des untergegangenen Schiffes 59 Personen und 52 Mann Besatzung befunden. Die Zahl der Vermissten betrage 38.

**Madrid, 26. Juni (R.-B.)** (Senat.) Auf eine Anfrage erwiderte der Minister für öffentliche Arbeiten, die Regierung habe seit gestern keinerlei Nachrichten über den Schiffsbruch der „Varache“ erhalten. Sie hoffe jedoch, die Zahl der Opfer werden weit geringer sein als man ursprünglich angenommen hat.

**Explosionskatastrophe.** Chicago, 26. Juni (R.-B.) In den Lagerräumen einer Chemiefabrikhandlung, die sich im Patente eines Hauses befindet, dessen Obergeschloß als Logierhaus benutzt wird, ereignete sich gestern eine Ex-

## Drahtnachrichten.

(Der unbesetzte Nachdruck der in dieser Rubrik veröffentlichten Bescheiden des k. k. Telegraphen- und Korrespondenzbüros und der Privat-Drahtnachrichten ist gesetzlich untersagt.)

### Abgeordnetenhaus.

Wien, 26. Juni (R.-B.) Die Debatte über das Budget wurde heute geschlossen. Zu Generalrednern wurden die Abgeordneten Steiner (pro) und Muchitsch (contra) gewählt. Nachdem die beiden Abgeordneten ihre Reden beendet hatten, wurden die tatsächlichen Berichtigungen vorgenommen. Bei dieser Gelegenheit kam es zwischen dem Abg. Grafen Sternberg und den Sozialdemokraten zu einer argen Kontroverse, die später in einen regelrechten Skandal ausartete. Graf Sternberg beschimpfte die Sozialdemokraten, ihnen die größten Schmähworte zureufend, diese blieben dem Grafen nichts schuldig und erwiderten in ebenso grober Weise. Schließlich gestattete sich der Streit zu einer wüsten Lärmzene. Sozialdemokratische Abgeordnete stürzten mit geballten Fäusten auf den

... infolge deren ein Feuer ausbrach. Fünf Per-  
... wurden getötet, 20 verletzt.

**Clermont-Ferrand, 26. Juni (R.-B.)** In der  
... Fabrik von Corilhon brach ein Feuer aus, das  
... Ausdehnung anzunehmen drohte. Den vereinten  
... Anstrengungen der Feuerwehr, der Gendarmerie und der  
... gelang es jedoch, den Brand zu lokalisieren.  
... Feuerwehrmann wurde ziemlich schwer verletzt.

**Telegraphischer Wetterbericht:**

Vor. Antes der k. u. k. Reichsmarine vom 26 Juni 1908.  
Allgemeine Übersicht:  
Die Druckdifferenzen haben sich noch weiter abgeschwächt,  
... eine Abänderung in der Wetterlage eingetreten wäre.  
... der Monarchie und an der Adria größtenteils heiter,  
... Luftbewegung; zumeist wärmer.  
Voraussichtliches Wetter in den nächsten 24 Stunden für  
...: Größtenteils heiter, Land- und Seewinde, wärmer.  
...ometerstand 7 Uhr morgens 763.1 2 Uhr nachm. 762.7  
...ometer 7 „ + 22.1°C 2 „ - 26.1“  
...benigt für Pola: 180.3 mm  
...peratur des Seewassers um 8 Uhr vormittags 21.2  
...ausgeg. den um 4 Uhr 30 Min vormittags 22.6

**Stärker als der Tod.**

Roman von Erich Friejen.  
(Nachdruck verboten.)

Nicht gewahrt sie in der Dunkelheit das trium-  
... phierende Leuchten seiner Augen, nicht den spöttischen  
... Ausdruck, der seine Lippen umspielt.  
„Nun also!“ klickert Bernardo, indem er Marietta  
... freilässt. „Jetzt wirst du vernünftig, Mädchen —“ end-  
... lich. „Du wirst also tun, was ich dir befahl?“  
„Das arme Kind! Ich hab es lieb —“ mur-  
... melt sie.  
„Bah! Gefühlsduselei!“  
„Es wird ihm nichts passieren? Gewiß nicht!“  
„Nichts. Verlaß dich drauf.“  
Kleine Pause.  
Dann fragt Marietta hastig, Bernardo am Arm  
... packend:  
„Und wenn es geschehen ist, dann —“  
„Dann richtet mir Beppo das Juweliergeschäft ein  
... und ich heirate meine kleine „Wildkätzchen.“  
Ein leiser Seufzer entringt sich Mariettas Brust.  
Warnt sie ihr guter Engel?  
„Nun?“ fragt Bernardo ungeduldig.  
„Ich werde tun, was du befehlst,“ erwidert sie  
... resigniert.  
Die Leidenschaft zu dem Manne da vor ihr ist  
... mächtiger als die Stimme des Gewissens.  
Noch ein Kuß, in dem sich fast etwas wie wirk-  
... liche Zärtlichkeit ausdrückt — und Bernardo geleitet  
... seine Braut durch die Verbindungspforte, die er ab-  
... schließt. Dann steckt er den Schlüssel in die Tasche  
... und begibt sich eilends zurück nach Palermo, um dem  
... schwarzen Beppo mitzuteilen, daß „alles in Ord-  
... nung“ ist.  
Eine Viertelstunde später klopft Donna Lucia an  
... die Tür zu Mariettas Schlafkammer, um sich im Auf-  
... trag der Frau Gräfin nach dem Befinden der Kran-  
... ken zu erkundigen.  
„Danke, es geht besser,“ ertönt es von innen her-  
... aus. „Die Ruhe hat mir gut getan. Ich hoffe, morgen  
... wieder ganz gesund zu sein.“  
16.

Gegen zwölf Uhr nachts.  
Strahlendes Mondgestirn. Glitzernde Sternen-  
... pracht.  
Eine jener märchenhaft träumerischen, von mil-  
... den Lüften durchhauchten Zaubernächte, wie sie in  
... Sünden gar oft einem glühenden Schirotto-Tage fol-  
... gen — eine Nacht, die sich beruhigend in aufgeregte  
... Herzen schmeichelt und bedrückte Seelen wieder mit  
... warmer Lebensfreudigkeit erfüllt, dem Glücklichen  
... aber sein Glück erst recht zum vollen Empfinden  
... bringt.  
In feenhaftem Glanze erstrahlt der Park von  
... Schloß Pinienwald.  
Zwischen dunklem Vorbergebüsch glitzern gleich  
... Nischenleuchtlämpfern farbige elektrische Lampen. Lange  
... Reihen von Pflanzsteinen flankieren die verschlungenen  
... Wege, und aus verschwiegenen Lauben erglänzen rot-  
... glühende Lampen.  
Und jetzt aufsprühende, buntfarbene Raketen.  
Drehende Sonnen. Taghell erscheinende bengalische  
... Beleuchtung.  
Drinnen im Schloß alle Fenster erhellt. In dem  
... prunkvollen Speisesaal ein berauschendes Bild voll  
... Glanz und Farberreicht: Uniformen glänzen, weiße  
... Schaltern und Arme leuchten, schwarzfunkelnde Augen  
... sprühen mit glitzernden Brillanten um die Wette  
... Ein Hin- und Herbewegen edelsteinge-  
... schmückter Fächer, ein Neigen und Wippen, ein Lächeln  
... und Flüstern, ein Scherzen und Kokettieren — stolze  
... militärische Schönheit, verbunden mit südländischer Verbe-  
... und Grazie.  
Und inmitten dieser glänzenden Versammlung der

gefeierte Gastgeber, den markanten Kopf stolz erhoben.  
An seiner Seite sein liebreizendes Weib, aus deren  
goldblonden Gelock ein großer schwarzfunkelnder Dia-  
mant seine faszinierenden Strahlen umherprüht, wäh-  
rend die juwelengeschmückte Hand auf der Schulter  
ihres Neffen ruht, der in seinem grünen Samtkostüm  
mit dem breiten Stragen aus venezianischen Spitzen,  
die roten Lippen ein wenig geöffnet, die schwarzen  
Augen lachend vor Übermut, aussieht wie eine Figur  
aus einem Meisterwerke Tizians — die Verkörperung  
heiterer Lebenslust.  
(Fortsetzung folgt.)

**Meiner Anzeiger.**

... Ihre Anzeiger, welche vor 6 Uhr abends eintreffen,  
können am nächstfolgenden Tage erscheinen.

**Ein Diener** wird bei der Marine-Beamtenuniformierung auf-  
genommen. Bedingung Kenntnis der drei Landes-  
sprachen. Anfrage um 5 Uhr nachmittags in der Kanzlei der  
Uniformierung.

**Eine deutsche Bedienerin** wird gesucht. Näheres in der Ad-  
ministration des Blattes. 2883

**Kellner, Kellnerinnen** werden zur Aushilfe aufgenommen im  
Restaurant Werker, Policarpo. Ebenso  
ein Hausdiener für dauernd. 2923

**Ein guter Rockschneider** gesucht bei Anton Klement, Piazza  
Foro Nr. 6. 2912

**Ein möbliertes Zimmer** mit freiem Eingange zu vermieten.  
Via Medolino 2, 2. Stod. (Ecke der  
Piazza Verdi.) 2916

**Deutsche Frau** sucht Bedienung. Via D'Alba 17, 1. Stod.  
Pugot. 2917

**Einfachere Möbel** wegen Abreise sehr billig zu verkaufen.  
2 Betten Stroh- und Strohdivan, zwei  
Tische, Küchenschrank, Spiegel, Küchensessel. Via Petrarca 13,  
1. Stod links, zwischen 2 und 6 Uhr. 2926

**Kinderwagen** zu verkaufen. Via Monte Nizzi 13, 1. Stod.  
rechts. 2904

**Möbliertes Zimmer** mit zwei Fenstern und ein solches mit  
einem Fenster zu vermieten. Via Epulo  
10, 1. Stod. 2890

**Erster Kleidermacher Salon Holpodarz.** Herren- und Damen-  
kleider aller Gattungen,  
feinste Ausführung, werden schnell und billig geliefert, wie  
auch Modenuniformen. 2851

**Ein hübsches möbliertes Zimmer** mit freiem Eingang wird  
zu mieten gesucht. Briefe an  
die Administration. 2921

**Chemische Putzerei und Färberei O. Sickenberg u. Gelbw.**  
in Wien. Uebernahmestelle „Maison Fröh“, Piazza Corli 1,  
1. Stod. 2804

**Kinderloses Hansmeisterepaar** gesucht. Via Militia 14.  
2922  
**Rork-Schwimmgürtel** zu haben nur bei Giu-  
seppe Steindler, Via  
Sergia Nr. 7. 2913

**Ullsteins Weltgeschichte,**

ganz neu, billig zu verkaufen. Auch gegen  
Raten. Wo — sagt die Administration.

**Billige Lektüre.** Gelesene Jahrgänge von  
„Reclams Universal“ und „Neber Land  
und Meer“ à K 4.—, „Gartenlaube“ K 3.—,  
„Fliegende Blätter“ K 2.—, „Wegendorfer“  
K 1.—. E. Schmidt, Buchhandlung, Foro  
Nr. 12. 2483

Demnächst erscheint:

**Nauticus.** Jahrbuch für Seeinteressen 1908.  
**Stemenow, Kaplata.** Kriegstagebuch.  
**Banjai,** Ein neuer Seestern. 2734  
Schrinner'sche Buchhandlung (E. Mahler).

**Hilfe**

gegen Blutstockung etc. erfolgreich. Frauen  
wenden sich vertrauensvoll an Arth. Hohenstein,  
Berlin-Halensee 6 (Rückporto erb.). 2927

Bergmanns

**Hühneraugen-Mittel**

(von C. Bergmann in Lettschen a. G.)  
beseitigt in kürzester Zeit durch bloßes Ueberpinseln  
sicher, gefahr- und schmerzlos jedes Hühnerauge,  
Hornhaut und Warze. — Borr à Ravion mit  
Pinset 1. Krone bei Friseur J. Zunic, Pola  
2405 (Palais Jabro).

**Restaurant Werker, Policarpo**

Sonntag den 28. Juni und Montag den 29. Juni finden

**GROSSE GARTENKONZERTE**

ausgeführt von der k. u. Marinemusik, statt. — Eintritt 30 h, Kinder 15 h. —  
Feinstes Pilsener. — Münchener Spaten. — Gute Speisen. — Schattiger, staub-  
freier Garten. — Kegelbahn. — Aufmerksame Bedienung. 2924

**POLITEAMA CISCUTTI.**  
Samstag — Sonntag — Montag  
**große Festvorstellung des Théâtre Pathé frères**  
mit Variété.  
Sonn- und Feiertags zwei Vorstellungen, um 4 Uhr nachm. und 9 Uhr abends.  
Zur Vorführung gelangt der  
**Jubiläums-Huldigungsfestzug vom 12. Juni in Wien.**  
Preise der Plätze: Eintritt für Logen und Plätze 80 Heller. Galerie 40, reservierte  
Galeriensitze 60 Heller (inkl. Entree). Logen 3 Kronen, Fauteuil 60,  
Parterre 30 Heller. — Militär zahlt Plätze 60, Galerie 20 Heller. 2925

357

### Kalsdorfer Sauerbrunnen.

An Reinheit und Wohlgeschmack übertrifft der Kalsdorfer Sauerbrunn alle anderen bisher gebräuchlichen Säuerlinge Steiermarks.

Nach den Aussprüchen der Professoren und Aerzte ist der Kalsdorfer Sauerbrunn namentlich bei

#### Krankheiten der Verdauungsorgane

Appetitlosigkeit, chronischen Katarren der Atmungsorgane, Verschleimungen, Nervenkrankheiten, Krankheiten der Nieren und der Harnblase, Hämorrhoiden-Beschwerden, Leberleiden, skrophulöser Anlage, sowie allen inneren Entzündungen mit großem Nutzen anzuwenden.

Hervorragende Aerzte stellten die erfreulichsten Atteste über das

#### Kalsdorfer Sauerwasser

aus u. liegen glänzende Anerkennungs- u. Dankschreiben auf.

#### Kalsdorfer Sauerbrunn

reinsten alkalisch-muriatischer Säuerling. — Kein Bodensatz. Schwärzt den Wein nicht. — Analysiert von der k. k. Untersuchungsanstalt für Lebensmittel in Graz. — Konzessioniert von der k. k. Statthaltereie in Graz.

Der Kalsdorfer Sauerbrunn enthält Mineralsalze und freie Kohlensäure in beträchtlicher Menge und ist daher als Mineralwasser zu bezeichnen. Die wichtigsten Bestandteile, die in diesem Wasser in größerer Menge vorkommen, sind: Natriumcarbonat, Natriumchlorid und Kohlensäure. Es ist dieses Wasser daher als ein alk.-lisch-muriatischer Säuerling zu bezeichnen.

Zu bekommen in Pola bei Leopold Rojatti, Via Giovia 9.

### Die Singer-Co. Nähmaschinen-Aktiengesellschaft

Niederlage in Pola

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß bei ihr am 13. Juli d. J. im eigenen Lokale auf der Original-Singer-Nähmaschine der

#### kostenlose Unterricht im Sticken

beginnen wird. — Vormerkungen werden im Geschäftslokale Via Sergia Nr. 81 bis 11. Juli 1908 entgegen genommen.

#### Uebersiedlungs-Anzeige.

Ich beehre mich, dem p. t. Publikum bekannt zu geben, daß ich meine Hutwarenniederlage in die

Via Sergia (Corso) Nr. 67

übersiedelt habe, wo auch die Bestellungen auf Manufakturwaren, Färberei und Wäscherei als auch Trockenputzerei der Firma Friedrich Maule in Triest entgegen genommen werden.

2808 Anton Pistorelli, Hutmacher.

Französische und amerikanische 1886

### + Gummi-Spezialitäten +

zum Preise von K 1, 2, 3 bis 12 per Dutzend bei Giuseppe Steindler, Via Sergia 7.

# Betrorenes,

verschiedene Qualitäten, zu jeder Zeit erhältlich in der mehrfach ausgezeichneten

Konditorei S. Clai, Via Sergia 13.

Vor Abgang in die Sommerfrische versäume es niemand, seine Wohnung gegen Einbruch versichern zu lassen.

Piazza Carli 1, 1. Stock.

Reelle Garantie

## I. Uhren- und Goldwaren-Fabriks-Niederlage - Pola

Reelle Garantie

- Feine Metalluhr samt Kette n. 3.—
- Echte Silber-Remontoir-Uhr, in Steinen laufend samt Kette 5.50
- doppelt deckt, besonders stark samt Kette 7.50
- Echte Silber-Damen-Remontoir-Uhr, in Steinen laufend 5.—
- doppelt deckt, mit 3 starken Silbermänneln 7.80
- Silber-Tula-Anker-Remontoir-Uhr, fein, 3 Silbermänneln, 15 Rubinsteine laufend 10.—
- in extra factem Gehäuse, mit fein. Metall-Zifferblatt, 15 Rubinsteine laufend 14.—
- Echte Silber-Anker-Remont.-Uhr, 3 Silbermänneln, in Steinen laufend 8.—
- Gold-Herren-Uhren von n. 22.— aufwärts.
- „Omega“, Präzisions-Uhr mit Silbergehäuse 16.—
- Echt 14kar. Gold-Damen-Remontoir-Uhr 11.—

- 14karat. Gold-Kollier-Ketten mit Anhänger n. 8.— n. 9—10—15— und höher.
- Silber-Kollier-Ketten mit Anhänger n. 1.50.
- „ „ „ vergoldet mit Anhäng. n. 1.90.
- 14 karatige Goldohrgehänge mit echten Brillanten n. 50—300.—
- mit echten Diamanten n. 7.50—40.—
- mit echten Opalen, Türkis, Korallen n. 3.50—4.5—7.
- 14karatige Goldringe mit echt. Diamanten n. 7.50—12—15—30— und höher.
- 14karatige Lorgnon-Ketten 160 cm lang, n. 22—30—35—40.—
- 14kar. Gold-Ketten-Armband n. 16—19—22—30.—
- 14kar. Gold-Herren-Ketten n. 17—20—25—30.—
- Manschettenknöpfe, Anhänger, Kreuze, Brochen zu Fabrikspreisen.

Alle Gold- und Silberwaren sind vom k. k. Punzierungsamte erprobt und punziert.

Uhrmacher der k. k. Staatsbahnen.

KARL JORGO-POLA

K. k. gerichtlich beedeter Sachkundiger.

Lieferant der k. k. Staatsbeamten.

# Banca Popolare Goriziana

übersiedelte kürzlich

von Via Giosue Carducci in Corsia Francesco Giuseppe Nr. 1 (vis-à-vis Molo Bellona).

2810

liefert schnell und billig die Kautschukstempel Buchdruckerei Jos. Krmpotic, Pola.

Achten Sie wohl darauf, — es circuliren Kiste & Packel, welche nicht Aecht : Franck : sind, sondern

eine Nachbildung!

So Sie ein wohlschmeckendes Getränke & nahrhaften Caffee wollen, verlangen Sie den Achten : Franck : Caffee-Zusatz, welcher aber — nur aecht ist mit dieser registrirten Marke: & dieser registrirten Unterschrift:



Heinrich Franck Sohn  
Linz.

Darum: **Vorsicht beim Einkauf!**

## Schuhwarenniederlage

Alfred Fränkel, Commandit-Gesellschaft.

Die festgesetzten Fabrikspreise sind in den Sohlen eingeprägt.

- Männer-Zugstiefel von . . . . . K 6.20 an,
- Männer-Schnürstiefel von . . . . . „ 6.80 an,
- Damen-Zugstiefel von . . . . . „ 6.— an,
- Damen-Schnürstiefel von . . . . . „ 6.20 an,
- Damen-Knopfstiefel von . . . . . „ 6.80 an.

Gediegene Jagd-Ledergamaschen sowie Galoschen vorzüglichster Qualität sind in reichster Auswahl stets am Lager.

Grosse Auswahl in Uniformschuhen sowie in Damen- und Herrenschuhen aus Box-calf and Chevreaux-Leder.

Grosse Auswahl von Schuschmieren, Schuhreimen, Schuhreime etc.

Grosse Auswahl von Sommerstiefeln für Herren, Damen und Kinder.